



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	24.03.2011	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Umgestaltung des Maternuskirchplatzes in Köln-Neustadt/Süd; hier: Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses vom 22.02.2011

Die Bezirksvertretung Innenstadt (BV 1) hat in ihrer Sitzung am 23.09.2010 unter TOP 5.1.6 nach einem gemeinsamen Antrag aller Fraktionen einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt werden soll, "den Maternuskirchplatz kurzfristig umzugestalten und dabei die Entwürfe der ersten drei Preisträger des studentischen Gestaltungswettbewerbes (Daniela Kiechle, Thomas Böhmke und Renè Böhmer) maßgeblich zu berücksichtigen. Vor der endgültigen Umsetzung sind der Bezirksvertretung die konkreten Pläne vorzustellen".

Vorausgegangen war ein einstimmiger Beschluss der BV 1 vom 17.04.2008, wonach die Verwaltung gebeten wurde, bei Herrn Prof. Vettermann von der Fachhochschule Köln (FH Köln) anzuregen, im Rahmen von studentischen Arbeiten der Fakultät für Architektur an der FH Köln Vorschläge zur Umgestaltung des Maternuskirchplatzes erarbeiten zu lassen. Die Verwaltung hat daraufhin gemeinsam mit Herrn Prof. Vettermann die Aufgabenstellung für die Platzgestaltung formuliert. Die Aufgabe wurde im Herbst 2008 an die Studenten herausgegeben, die dann im März 2009 die Entwürfe abgegeben haben. Es lagen demnach 17 Arbeiten vor, die von Herrn Prof. Vettermann und der Verwaltung bewertet wurden. Die Arbeiten wurden in der Maternuskirche anschließend präsentiert, so dass sich die Öffentlichkeit informieren und die Arbeiten durch Punkteverteilung ebenfalls bewerten konnte. Gemäß der Beurteilung von Herrn Prof. Vettermann, der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger wurde der Entwurf des Studenten Renè Böhmer als bester Entwurf ausgewählt.

Die Verwaltung hat den Beschluss der BV 1 vom 23.09.2010 dem Stadtentwicklungsausschuss vorgelegt und erläutert, dass eine kurzfristige Realisierung der Ideen jedoch leider nicht möglich ist, da im Haushalt 2010/2011 für diese Maßnahme keine Finanzmittel vorhanden sind. Diese können frühestens für den Haushalt 2012 vorgesehen werden. Die Verwaltung müsste zunächst einen Gestaltungsentwurf auf der Grundlage des Entwurfs des Studenten René Böhmer erstellen, diesen verwaltungsintern abstimmen und dann die Kosten für die Umgestaltung des Platzes ermitteln. Anschließend könnten die ermittelten Finanzmittel für den Haushalt 2012 angemeldet werden, so dass frühestens 2012/2013 der Platz umgestaltet werden könnte.

Daraufhin hat der Stadtentwicklungsausschuss in seiner Sitzung am 22.02.2011 einstimmig beschlossen, dass der Maternuskirchplatz nicht kurzfristig umgestaltet werden soll, sondern dass die Verwaltung einen Entwurf auf der Grundlage des Entwurfs des Studenten René Böhmer ausarbeiten, die Kosten ermitteln und diese für den Haushalt 2012 anmelden soll.

Anlage

Auszug aus der Niederschrift des Stadtentwicklungsausschusses vom 22.02.2011, TOP 16.1